

SPD-Fraktion  
Thomas Klaus  
Jakob-Reuter-Str. 16  
53347 Alfter



Alfter, 22.09.2014

An den  
Bürgermeister der Gemeinde Alfter  
Herrn Dr. Rolf Schumacher  
- per Mail -

### Antrag

#### Die SPD Fraktion stellt folgenden Antrag zur Ratssitzung am 28.10.14

Der Rat möge Beschließen:

**Auf dem Jungfernpfad eine Begrenzungslinie als Gehsteigersatz für die Schulkinder zu zeichnen und ca. alle 3m mit einem Poller zu versehen.**

#### Begründung:

Das Teilstück des Jungfernpfads, zwischen dem Ende des Gehsteigs an der Grundschule Oedekoven und dem Beginn des Fußweges am oberen Ende Höhe Kindergarten, stellt eine erhöhte Gefahr für die Kinder auf dem Schulweg dar.

Viele Eltern nutzen den Parkplatz an der Kirche in Oedekoven, um ihre Kinder, wie von der GGS Oedekoven empfohlen, aussteigen zu lassen. Das Verkehrschaos vor der Schule und auf dem Jungfernpfad soll so in Maßen gehalten werden. Das kurze Teilstück den Jungfernpfad runter setzen die Schüler zu Fuß fort.

Schaut man sich allerdings die gesamte Verkehrssituation zu den Schulzeiten (Beginn- u. Ende) einmal an, erscheint diese Empfehlung wenig sinnvoll. Schulkinder müssen wild parkenden und nach allen Seiten rangierenden Autos ausweichen. Dabei haben sie kaum eine Möglichkeit sich vor den Fahrzeugen in Sicherheit zu bringen.

Aus diesem Grund beantragen wir eine optische Trennung als Gehsteigersatz für die Schülerinnen und Schüler auf diesem Weg. klar erkennbar für Autofahrer.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Klaus  
Fraktionsvorsitzender